

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 15/4894**

*Finanzministerium
des Landes
Schleswig-Holstein*

An die
Vorsitzende des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Frau Ursula Kähler, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Staatssekretär

Kiel, 23. September 2004

Titel 0408-685 04 (An die Akademie für die ländlichen Räume)

Bitte um Einwilligung des Finanzausschusses zur Leistung gesperrter Ausgaben

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

im Haushaltsjahr 2004 sind die Ausgaben bei Titel 0408-685 04 (An die Akademie für die ländlichen Räume) durch Haushaltsvermerk in Höhe von 15,0 T€ gesperrt. Die Leistung der Ausgaben bedarf der Einwilligung des Finanzausschusses.

Mit Schreiben vom 22. September 2004 bittet mich das Innenministerium, den Finanzausschuss um die Erteilung der o.g. Einwilligung zu bitten. Die mir zur Begründung zugeleiteten Unterlagen liegen dieser Vorlage bei.

Das Anliegen des Innenministeriums wird von mir unterstützt und vor diesem Hintergrund bitte ich Sie, die Einwilligung des Finanzausschusses zur Leistung der im Haushaltsjahr 2004 gesperrten Ausgaben herbeizuführen.

Das Innenministerium wurde von mir darauf hingewiesen, dass sich die Einwilligung im Falle ihrer Erteilung nicht auf die im Haushaltsjahr 2005 gesperrten Ausgaben (30,0 T€) erstrecken kann. Hier wäre im Laufe des Haushaltsjahres 2005 ein neuer Antrag notwendig.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Uwe Döring

*Postfach 7127 • 24171 Kiel
Dienstgebäude:
Düsternbrooker Weg 64
24105 Kiel
Telefon (04 31) 988-0
Telefax (04 31) 988-4172*

Finanzministerium
Des Landes Schleswig-Holstein
z.Hd. VI 21

EILT SEHR

***Innenministerium
des Landes
Schleswig-Holstein***

Düsternbrooker Weg 64

24105 Kiel

Staatssekretär

Kiel, 22.9.04

Haushaltsvollzug 2004/2005

Freigabe gesperrter Mittel bei Titel 04 08 68504 Zuschuss für die Akademie für die ländlichen Räume

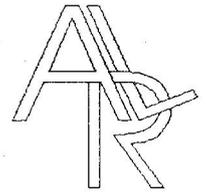
Ich bitte, die Einwilligung des Finanzausschusses zur Freigabe der bisher bei Titel 0408 68504 gesperrten Mittel schnellst möglich zu beantragen.

Begründung:

Zur Begründung verweise ich auf das beigefügte Schreiben der Akademie für die ländlichen Räume.

Ulrich Lorenz

Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e.V.



Akademie für die Ländlichen Räume · Mühlenberg 10 · 24340 Eckernförde

An die Vorsitzende
des Finanzausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Frau Ursula Kähler, MdL
Landeshaus

24100 Kiel

13. September 2004
m/vp/wei

Sehr geehrte Frau Kähler,

für die bisherige finanzielle und ideale Unterstützung der Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e.V. danken wir dem Landtag des Landes Schleswig-Holstein sehr. Der Vorstand sieht darin die Anerkennung der erfolgreichen Arbeit der Akademie für die Stärkung der Funktionsfähigkeit der ländlichen Räume.

In den Haushaltsberatungen hat der Landtag die im Doppelhaushalt 2004-2005 ausgewiesenen Zuschüsse zu den Personal- und Sachkosten der Akademie von jeweils 100.000 Euro für das Jahr 2004 mit einem Sperrvermerk von 15.000 Euro und für das Jahr 2005 mit einem Sperrvermerk von 30.000 Euro versehen. Die bei einer Realisierung dieser Haushaltssperre in den Jahren 2004 und 2005 entstehenden Mindereinnahmen würden die Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e.V. vor existenzielle Probleme stellen.

Wir bitten Sie daher, durch eine entsprechende Beschlussfassung des Finanzausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages den Sperrvermerk für die Zuschüsse zur Arbeit der ALR für die Jahre 2004 und 2005 aufheben zu lassen, damit der Zuschuss des Landes Schleswig-Holstein in der im Landeshaushalt vorgesehenen vollen Höhe ausgezahlt werden kann.

Zur Begründung wollen wir auf Folgendes hinweisen:

Die Haushaltslage in den Gemeinden, der Hauptklientel der Akademie für die Ländlichen Räume, ist angespannt, sodass Einnahmen aus Teilnahmegebühren für Seminare u.a. rückläufig sind. Zu beklagen ist gleichzeitig ein dramatischer Rückgang der Spendenbereitschaft.

Geschäftsführer:
Horst Müller
Mühlenberg 10
24340 Eckernförde
Tel. 0 43 51 – 8 66 66
Fax 0 43 51 – 75 25 75
E-Mail info@alr-sh.de
Internet: www.alr-sh.de

Konto der Akademie für die
Ländlichen Räume S.-H. e.V.
Sparkasse Eckernförde
BLZ 210 520 90
Kto.-Nr. 21 444

Vorstand:
Staatssekretär a.D. Rüdiger von Plüskow (Vorsitzender)
Helga Klindt (stellvertretende Vorsitzende)
Dr. Hartmut Borchert
Claus Hopp, MdL
Propst i.R. Manfred Kamper
Dr. Jörn Klimant
Horst Müller

Wir haben uns daher seit einiger Zeit nach Kräften bemüht, den Fehlbedarf einerseits durch Einsparungen aufzufangen und andererseits durch Diversifizierung neue Finanzierungsquellen zu erschließen. Eine der beiden hauptamtlichen Mitarbeiterinnen ist seit dem Herbst 2003 nur noch mit einer Dreiviertelstelle beschäftigt. Der Titel Forschung, der eine maßgebliche Grundlage für die Steuerbefreiung der Akademie darstellt, wurde in der laufenden Wirtschaftsplanung ausgesetzt, die Kosten der Geschäftsführung vermindert und die Reisetätigkeit eingeschränkt. Gleichzeitig wurden verstärkt Auftragsarbeiten angenommen. Die Akademie ging darüber hinaus Partnerschaften mit Zuschussgebern für Veranstaltungen in Kooperation ein. Diesen Aktivitäten sind jedoch Grenzen gesetzt, will die ALR nicht ihren Status als gemeinnütziger Verein auf's Spiel setzen.

Die Kapazitätsgrenze für die Durchführung von Veranstaltungen zur Erhöhung der eigenen Einnahmen der ALR ist erreicht. Der Ruf und die Neutralität der Akademie beruhen grundlegend darauf, dass sie als gemeinnütziger Verein tätig ist. Deshalb wird sie von Kommunen, Institutionen und einzelnen Bürgerinnen und Bürgern mit Mitgliedsbeiträgen unterstützt. Diese bringen sich darüber hinaus ehrenamtlich ein und schaffen einen nicht unerheblichen Zugewinn für die Arbeit der Akademie. Wenn die ALR diese Stellung verlieren sollte, wird auch ihre Akzeptanz und Unabhängigkeit in Frage gestellt.

Vor diesem Hintergrund ist die Kürzung des Landeszuschusses durch den Sperrvermerk von der Akademie durch eigene Aktivitäten und weitere Einsparungen nicht ausgleichbar.

Im Jahre 2005 verschärft sich die Situation dadurch, dass der Weiterbestand des „Carrefour-Forums für ländliche Entwicklung“ unter dem Dach der Akademie für die Ländlichen Räume äußerst unsicher ist. Schon 2004 konnten 20% weniger Zuschuss der EU zu den Personal- und Sachkosten verbucht werden als in den Vorjahren. Künftig wird die EU die Vergabe der Carrefourarbeit öffentlich ausschreiben und dabei öffentliche Träger begünstigen. Die ALR sieht sich daher einer Vielzahl wesentlich größerer Institutionen als Mitbewerber gegenüber.

Die Akademie leistet einen wichtigen Beitrag in der Begleitung der aufgrund des demographischen Wandels notwendigen Reformprozesse in den ländlichen Räumen, z.B. bei der interkommunalen Zusammenarbeit und der Verwaltungsstrukturreform. Die von der Akademie entscheidend mitgetragenen Ländlichen Struktur- und Entwicklungsanalysen haben den Grundstein für eine unmittelbare Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an den dörflichen und regionalen Entscheidungsprozessen gelegt, wodurch zukünftige Entwicklungen erleichtert werden. Das Wirken der ALR für das Land Schleswig-Holstein fand erst kürzlich die besondere Anerkennung von Ministerpräsidentin Heide Simonis. Kommunalpolitiker und in vielerlei Einrichtungen ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger des Landes schätzen die ALR und ihre Arbeit für das Land Schleswig-Holstein über alle Parteigrenzen hinweg. Wir sollten daher gemeinsam alle Anstrengungen unternehmen, um die Akademie erfolgreich fortführen zu können.

Für weitere Erläuterungen unseres Antrags im Finanzausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtages stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



(Rüdiger v. Plüskow)
Vorsitzender



(Horst Müller)
Geschäftsführer